



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 04.02. bis 05.02.2024

Kriminalitätslage:

Zeugen nach Vorkommnis in Zschornewitz gesucht

Wie der Polizei am 05.02.2024 angezeigt wurde, soll eine unbekannte männliche Person am 03.02.2024 gegen 16.45 Uhr drei Kinder im Alter von acht und neun Jahren in Zschornewitz im Bereich der Beethovenstraße / Friedrich-Engels-Straße / Bachstraße zunächst mit einem Pkw, anschließend zu Fuß, verfolgt haben. Als ein Familienangehöriger des einen Kindes nach telefonischer Information die Kinder in der Bachstraße erreichte, sei der Täter zu Fuß in die Beethovenstraße eingebogen und verschwunden. Er soll eine kurze dunkle Stoppelfrisur haben, wobei die Seiten abrasiert sind. Weiterhin sei er dunkel gekleidet gewesen mit einem weißen Hemdkragen. Zudem soll er an beiden Ohren einen Flashtunnel getragen haben. Das Fahrzeug sei ein kleiner, heller Pkw gewesen.

Bereits am 05.01.2024 soll derselbe Täter gegen 14.30 Uhr zwei der Kinder in der Joseph-Haydn-Straße entgegengekommen sein und exhibitionistische Handlungen ausgeführt haben. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Die Polizei bittet mögliche Zeugen, die Angaben zum Geschehen am 03.02.2024, insbesondere zum Kennzeichen des Fahrzeugs, aber auch zur Identität des bislang unbekanntes Täters geben können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail an prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Sachbeschädigung durch Graffiti

Unbekannte Täter beschmierten in der Zeit vom 02.02.2024 / 12.00 Uhr bis zum 05.02.2024 / 07.30 Uhr einen Schaltkasten im Park am Kurfürstenring in Wittenberg mit Graffiti. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Diebstahl von Leiter und Rasenmäher

Im Tatzeitraum vom 29.01.2024 / 06.00 Uhr bis zum 05.02.2024 / 11.40 Uhr gelangten unbekannte Täter auf ein umfriedetes Grundstück in Griebo. Nach Angaben der Anzeigenerstatterin seien aus einer Werkstatt eine Leiter sowie ein Rasenmäher entwendet worden.

Verkehrslage:

Wildunfälle

Die 24-jährige Fahrerin eines BMW befuhr am 04.02.2024 um 20.50 Uhr die K 2228 aus Richtung Bethau kommend in Richtung Groß Naundorf. Ca. ein Kilometer vor dem Ortseingang Groß Naundorf wechselte plötzlich ein Wildschwein von

rechts kommend über die Fahrbahn. Trotz Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Das Schwein flüchtete anschließend auf einen angrenzenden Acker.

Am 05.02.2024 befuhr ein 60-jähriger Ford-Fahrer um 03.49 Uhr die L 132 aus Richtung Radis kommend in Richtung Schleesen, als plötzlich ein Reh von rechts nach links über die Fahrbahn wechselte. Trotz sofort eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier, wobei Sachschaden entstand.

Um 05.13 Uhr befuhr ein 46-jähriger Ford-Fahrer die B 2 aus Richtung Kropstädt kommend in Richtung Wittenberg befuhr, als plötzlich mehrere Rehe die Fahrbahn kreuzten. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit einem der Tiere. Während am Fahrzeug Sachschaden entstand, wurde das verletzte Reh durch einen Schuss aus der Dienstwaffe eines Beamten von seinen Leiden erlöst.

Die 52-jährige FahrerIn eines Skoda befuhr um 06.00 Uhr die L 132 aus Richtung Naderkau kommend in Richtung Goltewitz, als es zur Kollision mit einem Reh kam, welches die Fahrbahn von rechts nach links querte. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

Eine 36-jährige Honda-Fahrerin befuhr um 13.00 Uhr die L 133 aus Richtung Vockerode kommend in Richtung Griesen, als plötzlich ein Schwan die Fahrbahn kreuzte. In der Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug.

Beim Anfahren zusammengestoßen

Am 05.02.2024 befuhr eine 51-jährige Mazda-Fahrerin um 09.27 Uhr in der Lutherstraße in Wittenberg rückwärts vom Fahrbahnrand auf die Fahrbahn. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem vorbeifahrenden Nissan. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Weder die Mazda-Fahrerin noch der 74-jährige Fahrer des Nissan wurden verletzt.

Beim Abbiegen zusammengestoßen

Am 05.02.2024 befuhr eine 63-jährige VW-Fahrerin um 11.10 Uhr in Oranienbaum die Dessauer Straße mit der Absicht, nach links in den Krähenberg abzubiegen. Dabei stieß sie gegen ein wartendes Krad mit Beiwagen, dessen 62-jähriger Fahrer im Krähenberg stand und nach rechts auf die Dessauer Straße abbiegen wollte. Er wurde durch den Pkw einige Meter rückwärts geschoben. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

Sonstiges:

Fahren unter Alkoholeinfluss

Im Rahmen der Streifenfahrdienstkontrollen kontrollierten die Beamten am 05.01.2024 um 04.00 Uhr in der Roßlauer Straße in Coswig den Fahrer eines E-Scooters. Dabei wurde deutlicher Atemalkoholgeruch festgestellt. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,8 Promille. Daraufhin wurde die Weiterfahrt untersagt und eine Ordnungswidrigkeitsanzeige gegen den 35-jährigen Mann gefertigt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg

Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de